



SITZUNGSVORLAGE

Nr. 2 1 - V - 2 0 - 0 0 0 3
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) III/20

Neuer Gesellschaftsvertrag der EXINA GmbH

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

| | | |
|-------------------------------------|---|---|
| Personal- und Organisationsamt | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kämmerei | reine Personalvorlage <input type="radio"/> | → s. unten <input checked="" type="radio"/> |
| Rechtsamt | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| Umweltamt: Umweltprüfung | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| Frauenbeauftragte nach - dem HGIG | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| - der HGO | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| Straßenverkehrsbehörde | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| Projekt-/Bauinvestitionscontrolling | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| Sonstige: | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

| | | | |
|----|-------------------------------------|---|---|
| a) | Ortsbeirat | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| | Kommission | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| | Ausländerbeirat | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| b) | Seniorenbeirat | nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/> | erforderlich <input type="radio"/> |
| | Magistrat | Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/> | Tagesordnung B <input type="radio"/> |
| | Eingangsstempel Büro des Magistrats | Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/> | |
| | Stadtverordnetenversammlung | nicht erforderlich <input type="radio"/> | erforderlich <input checked="" type="radio"/> |
| | Ausschuss | öffentlich <input checked="" type="radio"/> | nicht öffentlich <input type="radio"/> |
| | Eingangsstempel Amt 16 | <input type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht | |

Bestätigung Dezernent/in

Imholz
Stadtkämmerer

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden, 20.01.2021

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Gez. Imholz
Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

| IM | CO | Jahr | Bezeichnung | Gesamt-kosten in € | darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in € | Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in € | Kontierung (Objekt) | Kontierung (Konto) | Bezeichnung |
|--------------------------------|----|------|-------------|-----------------------|--|---|------------------------|-----------------------|-------------|
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| Summe einmalige Kosten: | | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | |
|---------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| Summe Folgekosten: | | | | | | | | | |

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Ziel der Vorlage ist eine Beschlussfassung über den neuen Gesellschaftsvertrag der EXINA GmbH.

Anlagen:

Neuer Gesellschaftsvertrag der EXINA GmbH

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- 1.1. die EXINA GmbH von der Landeshauptstadt Wiesbaden, dem Rheingau-Taunus-Kreis und der EXINA Existenzgründungs- und Innovationsförderungs-Agentur e.V. mit der Aufgabe gegründet wurde, durch Qualifizierungsmaßnahmen, Weiterbildungen sowie Coaching Menschen auf eine Selbständigkeit vorzubereiten und sie in den ersten Jahren intensiv zu begleiten.
- 1.2. der mit der SV 16-V-20-0063 beschlossene Betrauungsakt (Beschluss Nr. 0451 vom 15.12.2016) durch einen neugefassten Betrauungsakt (SV 20-V-02-0004) ersetzt wird, der an die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen angepasst ist.
- 1.3. aufgrund des neu gefassten Betrauungsaktes eine Änderung des Gesellschaftsvertrages erforderlich wird.
- 1.4. der neue Gesellschaftsvertrag auf dem Muster-Gesellschaftsvertrag der LHW beruht und mit dem Rechtsamt (LHW) und dem Rheingau-Taunus-Kreis abgestimmt ist. Da die Gesellschaft über zwei Gesellschafter verfügt, ergeben sich im Gesellschaftsvertrag marginale Abweichungen (gelb markiert).

2. Es wird beschlossen, dass

- 2.1. der in der Anlage beigefügten Neufassung des Gesellschaftsvertrages der EXINA GmbH zugestimmt wird.

D Begründung

Mit dem Betrauungsakt vom 15.12.2016 wurde in Ausführung der Vorschriften des europäischen Beihilferechts die EXINA GmbH mit der Erbringung gemeinwirtschaftlicher Aufgaben betraut.

Die EXINA GmbH erbringt Leistungen im Rahmen der Existenzgründungsvorbereitung und der EXINA e.V. führt Leistungen in der Gründungsnachbetreuung und Verbesserung der Gründermarktsituation aus. Die Dienstleistungen, die bisher von der EXINA GmbH und dem EXINA e.V. erbracht worden sind, sollen ab dem 01.06.2021 nur noch von der EXINA GmbH erbracht werden.

Hintergrund der Umstrukturierung sind rechtliche Rahmenbedingungen, Kostenersparnisse z. B. durch Verschlankung des Rechnungswesens sowie eine Vereinfachung der administrativen Abläufe.

Aufgrund der Umstrukturierung und des Aufgabenzuwachses ab dem Jahr 2021 ist eine Aktualisierung der Betrauung notwendig.

Die Aktualisierung des Betrauungsakts macht aufgrund des neuen Gesellschaftszwecks eine Änderung des Gesellschaftsvertrages erforderlich.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 20. Januar 2021

2004  3265/ha